

## **Inhalt**

<b>Überblick</b>	<b>3</b>
<b>1. Das Berliner Inventar zur Angehörigenbelastung – Demenz (BIZA-D)</b>	<b>6</b>
<b>1.1 Theoretischer Hintergrund des Instrumentes</b>	<b>6</b>
<b>1.2 Empirische Basis des Instrumentes</b>	<b>8</b>
<b>1.2.1 Die untersuchten Angehörigen (Stichprobe) und empirisch ermittelte Subskalen zu den Inhaltsbereichen</b>	<b>10</b>
<b>1.3 Testgütekriterien des BIZA-D</b>	<b>10</b>
<b>2. Berliner Inventar zur Angehörigenbelastung – Demenz – Praxisversion (BIZA-D-PV)</b>	<b>13</b>
<b>2.1 Die Verkürzung des Instrumentes: Begründung der berücksichtigten Dimensionen</b>	<b>13</b>
<b>2.1.1 Die Relevanz für das Wohlbefinden von Pflegendem und Pflegebedürftigem</b>	<b>13</b>
<b>2.1.2 Spezifische Entlastungseffekte des zu evaluierenden Unterstützungsangebotes</b>	<b>14</b>
<b>2.2 Die Modifikation der ausgewählten Belastungsdimensionen</b>	<b>16</b>
<b>2.3 Die resultierenden Dimensionen der Kurzversion (BIZA-D-PV)</b>	<b>17</b>
<b>2.4 Gütekriterien des BIZA-D-PV</b>	<b>19</b>
<b>2.5 Auswertung der Subtestwerte und Kodierung der Items</b>	<b>21</b>
<b>3. Die Bestimmung von Risikomarkern und Evaluationskriterien</b>	<b>21</b>
<b>3.1 Risikomarker</b>	<b>21</b>
<b>3.2 Die Berechnung von Vergleichswerten zur Einschätzung von günstigen bzw. ungünstigen Belastungsverläufen</b>	<b>24</b>
<b>4. Überlegungen und Hinweise zur konkreten Implementation des Verfahrens in unterschiedlichen Praxiseinrichtungen</b>	<b>26</b>
<b>4.1 WER führt das Verfahren durch?</b>	<b>26</b>
<b>4.2 WEN befragen?</b>	<b>27</b>
<b>4.3 WANN befragen?</b>	<b>28</b>

<b>4.4 WIE sollte den Angehörigen das Verfahren vorgestellt werden?</b>	<b>29</b>
<b>4.5. WIE sollte das Interview durchgeführt werden?</b>	<b>31</b>
<b>4.5.1 Erläuterungen zu den einzelnen Abschnitten (Modulen) des Fragebogens</b>	<b>31</b>
<b>4.6 Auswertung, Interpretation und Rückmeldung der Ergebnisse</b>	<b>37</b>
<b>4.6.1 Die rechnerische Auswertung</b>	<b>38</b>
<b>4.6.2 Interpretation der Auswertung und Konsequenzen des Verfahrens</b>	<b>39</b>
<b>Literatur</b>	<b>41</b>
<b>Anhang</b>	
<b>I. Die Fragebögen</b>	<b>44</b>
<b>2. Auswertungsmaterialien</b>	<b>55</b>
<b>3. Zusätzliche statistische Informationen</b>	<b>62</b>